



## Medienmitteilung

---

### Das Abenteuer vor der Haustür lockte viele Interessierte an

Bern, 16. Februar 2020 – **Weg von der reinen Fachmesse für Fischer\*innen, Jäger\*innen und Schütz\*innen hin zur ganzheitlichen Erlebnisplattform für alle Interessierten. Die Neuausrichtung der FISCHEN JAGEN SCHIESSEN ist geglückt. Wolfgang Schickli, Head Exhibitions and Events B2C, zieht nach vier erfolgreichen Messetagen ein positives Fazit und freut sich über rund 22'000 Besuchende.**

Die FISCHEN JAGEN SCHIESSEN bot dieses Jahr allerhand Erlebnisse: So konnten die Besuchenden beim Wurfpool ihr Geschick beim Hantieren mit der Fischerrute unter Beweis stellen. Im Schützendorf wurde wortwörtlich ins Schwarze getroffen und die Jagdtausstellenden zeigten neben dem aktuellsten Equipment, wie Wildtiere mit ihren Lebensräumen vernetzt sind und wie diese durch das Verhalten des Menschen direkt oder indirekt beeinflusst werden. Die Erlebnisplattform lockte durch die Neuausrichtung nicht nur Profis aus den Bereichen Fischen, Jagen und Schiessen an, sondern auch Familien und Outdoorfans. «Sowohl unter den Ausstellenden als auch den Besuchenden ist die Stimmung gut. Wir haben von beiden Seiten gleichermaßen positives Feedback erhalten», so **Wolfgang Schickli, Head Exhibitions and Events B2C BERNEXPO GROUPE**, über die FISCHEN JAGEN SCHIESSEN 2020. Und weiter: «Wir haben viel in das Produkt investiert und uns an dem Grundsatz «Qualität vor Quantität» orientiert. Dass wir die Messe für die breite Bevölkerung geöffnet haben, kam bei den Ausstellenden gut an. Dieses Jahr hatten sie die Möglichkeit, ihre Produkte und Anliegen nicht nur einem Fachpublikum zu präsentieren, sondern auch Familien und Outdoorfans direkt anzusprechen.» Dass sich die Neuausrichtung der Messe hin zur erlebnisorientierten Plattform gelohnt hat, bestätigt auch **Christian Socher, Geschäftsführer Blaser GmbH**. «Grundsätzlich ist es so, dass der Schweizer Markt für uns sehr wichtig ist und es für uns eine Ehrensache sowie Freude ist auch dieses Jahr wieder teilzunehmen. Hier können wir uns mit unseren bestehenden Kunden austauschen und treffen auch immer wieder Jungjäger zum ersten Mal.» Auch **René Kaiser, Verantwortlicher Jagdhunde**, war voll des Lobes für die FJS 2020: «Der Auftritt der Jagdhunde war ein tolles Erlebnis für Besuchende und Hundehalter\*innen. Vor allem die Vielfaltigkeit der Rassen, aber auch die gute organisatorische Zusammenarbeit mit den Rassenclubs und den Messeverantwortlichen waren Highlights. 2022 werden wir wohl mit rund 80 Jagdhunden präsent sein.»

#### Die Verbände sind zufrieden

Die wichtigsten Partner der FISCHEN JAGEN SCHIESSEN ziehen ein positives Fazit. **David Clavadetscher, Geschäftsführer von Jagd Schweiz** bilanziert: «Die Messe 2020 war für uns wie immer ein hervorragender Austausch mit unseren Mitgliedern aus der ganzen Schweiz.» Und **Philippe Sicher, Geschäftsführer des Schweizerischen Fischerei Verbands**, ergänzt: «Unser Sonderthema «Klimawandel» hatte eine unglaubliche Resonanz beim Publikum und im Bereich des Fischereihandwerks hatten wir so viele Besuchende wie noch nie.» **Fabienne Wilhelm, Projektleiterin Events beim Schweizerischen Schiesssport Verbandes** war bei ihrer erster Teilnahme überrascht, dass es schon am Donnerstag- und Freitagmorgen regen Betrieb in der Halle hatte. «Bei uns ist es über die vier Tage hervorragend gelaufen, die Messe ist für uns die optimale Plattform, um Nachwuchs zu rekrutieren».

### **Den Lebensraum der Schweizer Vögel und Wildbiene schützen**

Eines der Ziele der FISCHEN JAGEN SCHIESSEN war es dieses Jahr, die Besuchenden für die Erhaltung der Schweizer Flora und Fauna zu sensibilisieren. Auf grossen Anklang stiess beispielsweise der Stand der Organisation FREETHEBEES, welche sich zum Ziel gesetzt hat, die wildlebende Honigbiene zu schützen, auf grossen Anklang beim Publikum. «Wir hatten grossartige Kontakte und eine gute Resonanz. Wir schätzen die Möglichkeit, ein nicht so bekanntes Thema wie die nachhaltige Bienenhaltung, einem breiten Publikum bekannt machen zu können», bilanziert **André Wermelinger, Geschäftsführer und Fachleiter von FREETHEBEES**. Ebenfalls zufrieden mit dem Auftritt an der FISCHEN JAGEN SCHIESSEN zeigt sich **Christa Glauser, Stv. Geschäftsführerin von BirdLife Schweiz**. Der Verein, der 67'000 Mitglieder zählt, setzt sich mit seinen Schutzprojekten aktiv für mehr Natur auf der ganzen Fläche ein. «Für uns war der Austausch mit Besuchenden sehr interessant und wertvoll. Unser Thema passt gut zu dieser Messe und dem Publikum.» Auch die Fischer\*innen hatten ihre eigene Halle und stellvertretend für viele andere meinte **Jean-Claude Weisskopf von Fishingzone**: «Die Zusammenarbeit mit dem Messteam hat hervorragend geklappt. Nächstes Mal werden wir unsere Workshops und den Demonstrationsbereich optimieren und ausbauen.»

### **Céline Bapst, Schweizer Jägerin 2020 - 2022**

Am Samstag, 15. Februar, absolvierte die neu gekürte Schweizer Jägerin 2020 – 2022 ihren ersten offiziellen Auftritt. Céline Bapst aus dem Kanton Freiburg hat die Wahl am 1. Februar gewonnen und tritt die kommenden zwei Jahre als Botschafterin der Schweizer Jagd auf. «Ich bin stolz, den Titel Schweizer Jägerin tragen zu dürfen. Der Auftritt sowie der Besuch an der FISCHEN JAGEN SCHIESSEN war wunderbar. Ich wurde von den gestandenen Jägerinnen und Jägern herzlich in Empfang genommen und freue mich, die nächsten Jahre die Anliegen der Branche nach aussen zu tragen», so die 28-Jährige.

Die nächste Ausgabe der FISCHEN JAGEN SCHIESSEN findet im Frühjahr 2022 auf dem BERNEXPO-Gelände statt. Die Neuausrichtung als ganzheitliche Erlebnisplattform ist geglückt und wird für die kommende Veranstaltung weiter vorangetrieben.

### **Medienkontakt:**

Wenden Sie sich für weitere Informationen zur FISCHEN JAGEN SCHIESSEN an Adrian Erni, Mediensprecher, [adrian.erni@bernexpo.ch](mailto:adrian.erni@bernexpo.ch), +41 79 464 64 59

Medienbilder stehen Ihnen unter folgendem Link zur Verfügung: <https://fjs.ch/pressebilder>. Bei Verwendung bitten wir um die Quellenangabe fjs.ch.